

Trainingsprotokoll

Name des Pferdes: Holly (Super Holly Maxen)
Geburtsdatum: 7. April 2016
Rasse: Quarter-Horse
Geschlecht: Stute
Mutter: Ima Super Prize
Vater: CG Hollywoods Poco
Trainingsbeginn: 18.4.2016

18.4.2016

Nachdem wir uns die Tage zuvor miteinander bekannt gemacht hatten und sie schon tapfer an meiner Hand schnupperte, besuchten wir heute das erste Mal den Trainingsplatz.

Zu Beginn machten wir uns mit dem Stick vertraut:



Dann probierten wir ein erstes Rückwärts:



Tapfer ließ sie sich von dem Gefühl des Sticks leiten.

Wir spielten das Zirkelspiel und sie lief brav der Mama hinterher:



Es gab viel zu entdecken:



18.5.2016

Jetzt, einen Monat später, lässt sich Holly überall anfassen und sie genießt es, gebürstet zu werden. Nur mit dem Seilchen kommt sie noch nicht so recht klar.



24.5.2016
Der erste Schritt in den Hänger.
Natürlich ist die Mama dabei eine große Hilfe.

Sie bleibt geduldig stehen und lässt sich
In jede Position bugsieren.



4.6.2016

Wir übten mit dem Seilchen. Auf mich zu ist eine Herausforderung für sie, welche sie aber schon sehr gut bewältigt.

Ansonsten lässt sie so ziemlich alles mit ihr geschehen. Sie wird ein echt cooles Pferdchen werden.



Am Bauch hat sie eine Stelle, da gerät sie in Ekstase, wenn ich sie dort kraule.



8.6.2016

Wenn wir uns morgens auf dem Paddock treffen, ist sie immer für einen Spaß zu haben.



13.6.2016

Wir üben das Hufe-Geben und außerdem das Folge-einem-Gefühl am Seil.



25.6.2016

Heute haben wir mit allen drei Fohlen einen Leistungstest durchgeführt:

- Gründliches Bürsten am ganzen Körper
- Alle vier Beine heben und Hufe auskratzen
- Halfter anlegen
- Folge einem Gefühl am Seilchen
- Folge einem Gefühl am Halfter
- Herausforderung: bunter Regenschirm
- Einstieg in den Pferdehänger

Alle drei haben den Leistungstest sehr gut bestanden. Holly hat zusätzlich noch das Kompliment auf beiden Seiten gemacht. Mit dem zusammengefalteten Schirm ging es gut, beim geöffneten wurde sie etwas unruhig. Das müssen wir das nächste Mal noch verbessern.



3.7.2016

Da morgen der Hufschmied zum Ausschneiden kommt, habe ich mit allen drei Youngstern auf der Weide das Beine-Heben geübt. Es ging hervorragend.

4.7.2016

Zum Ausschneiden habe ich sie mit ihrer Mutter in die Box gestellt. Auch das Schneiden und Raspeln akzeptierte sie - freilich mit einer gewissen Anspannung. Das Führen zum Stall und wieder zurück auf die Weide ging am Halfter schon sehr gut.

6.8.2016 (**Holly ist 4 Monate alt**)

Wir waren wieder einmal im Hänger. Sie lässt sich jetzt schon ganz gut am Halfter führen.

7.8.2016

Noch einmal Hänger, was sehr gut funktionierte. Da sich jemand für sie interessierte, zeigten wir auf dem Platz unser gesamtes Repertoire. Sie folgt gut einem Gefühl am Halfter, aber auch an den Beinen. Sehr gut kommt sie rückwärts auf mich zu und setzt dabei bedacht Schritt für Schritt.

28.9.- 1.10.2016

Die letzten vier Tage habe ich mit allen drei Fohlen das Führen am Halfter geübt. Jeden der drei habe ich von den anderen weggeführt und mit ihnen abseits der Herde geübt. Mit Holly war ich heute auch auf dem Reitplatz, sie waren sehr cool und mutig.

Holly ist am weitesten in der Entwicklung. Jetzt beherrscht sie schon das Kompliment und wartet, bis ich das Signal zum Aufstehen gebe.



2.10.2016

Wir waren wieder allein ohne die Mama auf dem Reitplatz. Dort hatte ich eine Plane platziert. Mutig spazierte Holly über die Plane. Sie schloss die Übung mit dem Kompliment ab.



3.10.2016

Alle Fohlen übten heute das Hängeverladen. Für Holly war das keine Anstrengung. Sie stieg gleich von selbst ein. Dafür erhöhten wir die Herausforderung etwas beim Aussteigen.



17.12.2016

Wir spielen Fußball. Holly gehört eher zu den soliden, unspektakulär agierenden Spielern. Aber das sind meistens die zuverlässigsten.





7.1.2017
Erstmals im Schnee.



22.01.2017
Hindernis-Parcours im Tiefschnee.



14.5.2017 (**Holly ist jetzt ein Jahr alt**)
Heute haben wir das Verladen aufgefrischt. Ist aber bei Holly kein Problem: Sie weiß, dass es drinnen etwas zu fressen gibt und lässt sich problemlos hineinschicken.



20.5.2017

Einmal durch den Hindernisparcours:



21.5.2017

Dieses Mal Verladen mit Herausforderung:

Herein:



Und wieder Heraus:



20.7.2017

Noch einmal das Verladen aufgefrischt. Dieses Mal fuhren wir eine kleine Runde durchs Dorf. Lea war mit dabei.



21.7.2017

Heute wurde Holly von ihren neuen Besitzern abgeholt. Liebe Holly, wir werden dich vermissen, wir wünschen dir eine tolle Zeit.

Maxen, 21.7.2017

Gez. Jörn Krimmling